

PERSONALIA

Aufstieg im „Standard“

WIEN. Der *Standard* stärkt seine Berichterstattung über Innenpolitik und Chronik mit drei Personalien. Katharina Mittelstaedt (Bild), bisher stv. Ressortleiterin Innenpolitik & Chronik, wird Leitende Redakteurin (Innenpolitik). Sie berichtet wie alle Leitenden Redakteurinnen und Redakteure – Eric Frey, Gudrun Harrer, Thomas Mayer und Fabian Schmid – direkt an Chefredakteur Martin Kotynek.

Große Lesegeschichten

Mittelstaedt fokussiert sich künftig darauf, große Lesegeschichten vorwiegend im politischen Bereich zu konzipieren, zu recherchieren und zu schreiben. Außerdem entwickelt und testet sie neue Erzählformate und vernetzt bei großen Rechercheprojekten die Kanäle Online, Print, Audio und Webvideo. (red)



© Herbert Corn

Mehr Nachhaltigkeit

Die Österreichische Marketing-Gesellschaft startet mit einem neuen Vorstand und auch mit neuen Themen ins Jahr 2023.

WIEN. Für die kommenden zwei Jahre hat sich die Österreichische Marketing-Gesellschaft (ÖMG) einiges vorgenommen: Es sollen Impulse, Workshops, Kooperationen und Denkanstöße für alle Mitglieder der ÖMG rund um die von der UN formulierten SDGs (Sustainable Development Goals) angeboten werden.

Experten-Pool

Mitwirken werden dabei nicht nur Marketing-Expertinnen und -Experten, sondern Branchenspezialisten, die z.B. im Bereich Industrie angesiedelt sind, darüber hinaus natürlich Profis aus dem Umweltbereich. Ein erster Wandel wurde dazu im Vorstand der ÖMG vollzogen, der sich ganz klar zu den nötigen Veränderungen im Marketing bekennt und diese maßgeblich mitgestalten will.

„Der neu gewählte ÖMG-Vorstand setzt damit ein Statement in einer Branche, die zu dieser Veränderung beitragen kann“, so die ÖMG.

Und um diesen Anforderungen gerecht zu werden, startet die ÖMG heuer eine Kooperation mit der sektorenübergreifenden Allianz Climate Lab, die sich das Ziel, die Transformation zur Klimaneutralität und Kreislauf-



© ÖMG/APA FotoService/Ludwig Schedl

Neuer ÖMG-Vorstand (v.l.): Maimuna Mosser, Alexander Oswald, Sabrina Oswald, Andreas Perotti, Barbara Rauchwarter, Manfred Gansterer, Kosima Kovar.

wirtschaft zu ermöglichen, vorgenommen hat

Wichtige Kooperation

Genau hier soll die Kooperation mit der ÖMG ansetzen. Unternehmen, Organisationen, Start-ups, NGOs und Wissenschaft sollen zusammengebracht werden und die Potenziale und Möglichkeiten für Umsetzungen diskutieren. „Marketing mit all seinen Disziplinen kann und soll diesen Wandel sowohl in den Köpfen der Menschen positiv aufladen als auch die vielen Möglichkeiten aufzeigen, die durch neue Zugänge bestehen“, so die ÖMG.

So findet sich auch auf der Webseite der ÖMG ein Ticker – eigentlich genauer ein Countdown, der die Tage bis Ende 2030 zählt. Denn: In der Periode seit 2020 bis 2030 soll und kann laut dem „Club of Rome“ im Szenario „Giant Leap“ („Riesensprung“) noch der nötige Change geschaffen werden, um den Klimawandel herbeizuführen. Dieser Giant Leap kann ermöglichen, dass das Wirtschaftssystem durch mutige, außerordentliche Bemühungen zum Aufbau einer resilienteren Zivilisation beiträgt und die Transformation hin zur Klimaneutralität gelingt. (red)

FM4 feiert Geburtstag

Fulminantes Event-Comeback in Wien.

WIEN. Nach zwei Jahren coronabedingter Pause feierte FM4 am 28. Jänner 2023 endlich wieder standesgemäß mit Livepublikum in der Wiener Ottakringer Brauerei. Zu Gast waren Bands wie Mando Diao, Granada und das Beste, was die heimische Nachwuchsszene zu bieten hat.

Gefeiert wurde in der restlos ausverkauften Ottakringer Brauerei.

Neun Stunden Programm gab es mit elf erstklassigen Bands auf drei Live Floors.

Es war das erste Geburtstagsfest unter der neuen Sendefin Dodo Roscic: „Es war ein unvergleichliches Gefühl und eine Bestärkung von Radio FM4, endlich wieder mit unseren Hörerinnen und Hörern live und in Farbe zu feiern“, so Roscic über den Event. (red)



© FM4/Christian Haas